

Lions-Fluthilfe in Sri Lanka

Hilfe, die ankommt

Hilfswerk der Deutschen Lions e. V.
LIONS FOUNDATION GERMANY

Der Governorat der deutschen Lions hat in seiner Sitzung am 15. Januar 2005 gemeinsame Hilfsprojekte mit den Lionsfreunden in Sri Lanka beschlossen.

Koordiniert und abgewickelt wird die deutsche Lionshilfe durch unsere bewährte Partnerorganisation „HELP“, mit der wir schon das LIONS-Waisenhaus in BAM/Iran erfolgreich aufbauen konnten.



Mit den bislang eingegangenen Geldern wird zur Zeit noch akute Soforthilfe in Form von Feld-Latrinenbau, Revitalisierung von Brunnen und Wasserleitungen sowie der Verteilung von Hygienekitts geleistet.



Auswärtiges Amt

Zusätzlich werden von HELP aus Mitteln des **Auswärtigen Amtes** 4.000 Nahrungsmittelpakete (je 1 kg Reis, 2 kg Linsen, 2 Dosen Fisch, 250g Tee und 1 kg Zucker) sowie 4.000 Non Food Pakete (Seife, Zahnhygiene, Damenbinden, Handtücher, Saris) bereit gestellt. Die Verteilung und Auswahl der Zielgruppe erfolgt in enger Abstimmung mit den lokalen Lions.

Wenn der noch bestehende Akutbedarf abgedeckt ist wird es im zweiten Schritt darum gehen, unverzüglich mit der nachhaltigen Wiederaufbau-Hilfe zu beginnen.

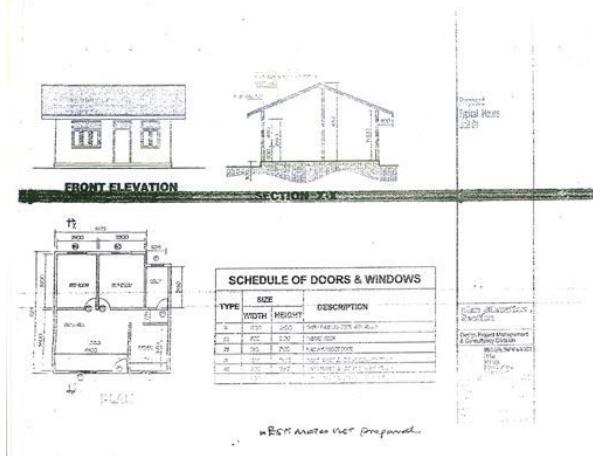
Vorrangig ist geplant in den zerstörten Dörfern an zentralen Stellen größere Gemeinschafts-Häuser mit erweiterten Sanitäranlagen aufzubauen (cirka EUR 1.800 – 2.000 pro Einheit), um den Bewohnern schnellstmöglich ein richtiges Dach über dem Kopf zu sichern und mit geeigneten Sanitäranlagen den Ausbruch von Seuchen zu vermeiden.



Die bestehenden Notlager sind nach wie vor überfüllt und nicht geeignet, die Flutopfer länger zu beherbergen.

Unter Mithilfe der Bevölkerung werden in der Nähe der geplanten Gemeinschaftshäuser kleine Hauseinheiten zum Preis von EUR 1.200 errichtet, die von den Bewohnern selbständig erweitert werden können. Die zentralen Gemeinschaftshäuser sollen später in Kindergärten, Waisenhäuser, Schulen und Verwaltungshäuser umgewandelt werden.

Angesichts der großen Notlage und der direkten Hilfsmöglichkeit über unsere Lionsfreunde vor Ort bittet der Governorat alle Lions, sich mit einer freiwilligen Spende an dieser Solidaraktion der deutschen Lions des MD 111 zu beteiligen.



Kostenkalkulation pro Einheit	EUR
Einzelhaus	ca. 1.200
Gemeinschaftshäuser	ca. 2.000
Brunnenrevitalisierung	150
Wasserleitung	150
Latrinenbau	150
Einkommensschaffende Maßnahmen	500 – 2500

Spenden erbitten wir unter dem
Stichwort Fluthilfe Asien
auf das Konto:
Hilfswerk der Deutschen Lions e.V.
Volksbank Main-Taunus, **BLZ 500 922 00**
Konto **30 3333 30**

Über unsere Partnerorganisation HELP, die vor Ort mit den lokalen Lions zusammenarbeitet, können wir sicher gewährleisten, dass unsere Hilfe wirklich bei den Bedürftigen ankommt und mit den Behörden und anderen Organisationen abgestimmt ist. Am 27.01.05 wird die Help-Mitarbeiterin Frau Laue nach Sri Lanka fliegen, um als Field Officer die Umsetzung der Lions-Projekte vor Ort zu betreuen.

Deutsches
Zentralinstitut
für soziale
Fragen/DZI

